Termine – und Sonstiges!

Faltkarte "WEIHNACHTSGRUß 2022"

In Zeiten von Twitter und bequemer, doch schnell verfliegender digitaler Kurzbotschaften, scheint die bewährte analoge Weihnachtskarte angezählt zu sein. Doch wo Menschen in der Fülle der gegenwärtigen Krisen in Sorgen und Ängsten zu erstarren drohen, ist ein ansprechendes Bild mit aufbauenden Texten von besonderem Wert.
Diesem Anliegen möchte auch in diesem Jahr wieder unsere bewährte Faltkarte "Weihnachtsgruß" mit ihrer zeitbezogenen, doch in der Weihnachtsbotschaft wurzelnden Karte dienen. Ich arbeite daran und hoffe, sie wieder, wie gewohnt, am 1. und 2. Adventssonntag nach dem Gottesdienst anbieten zu können.

Ulrich Schäfer

Ergebnis der Wahl zum Unterkirchen-Team

Am Sonntag, 13.11. hat die Unterkirchengemeinschaft Regina Gaa als neues Mitglied in das Leitungsteam der Unterkirche berufen. Vor der Wahl stellte sie sich der Gemeinde vor:

Ich bin 55 Jahre alt und wohne mit meinem Mann Urban in Großkaro. Wir haben vier mittlerweile erwachsene Söhne. An der Philipp-Neri-Schule arbeite ich halbtags als pädagogische Assistenz.
Mit der Unterkirche fühle ich mich seit 1988 verbunden, als ich nach Rosenheim umgezogen bin und Kontakt zur Studentengemeinde knüpfte. In der Unterkirche haben wir auch unseren Traugottesdienst und die Taufe unseres ältesten Sohnes gefeiert. Während der Kindergottesdienst-, Erstkommunion- und Firmzeiten unserer Söhne engagierten wir uns eher in der Pfarrgemeinde vor Ort, aber es war mir wichtig und wertvoll, den Kontakt zur Unterkirchengemeinschaft zu halten. Besonders in den letzten Jahren waren mir die Gottesdienste in der Unterkirchengemeinschaft eine große Stütze und Kraftquelle und ich bin dankbar für die ehrlichen, herzlichen, engagierten und bewußten Gestaltungen und Ausarbeitungen der vielen verschiedenen Beteiligten. Nun möchte ich durch meine Bereitschaft, mich für das UK-Team zur Wahl zu stellen, einen Beitrag im Rahmen meiner Möglichkeiten dazu leisten, dass die Unterkirchengemeinschaft weiterhin eine lebendige, offene Gemeinschaft bleibt, die miteinander das Wort Gottes hört, feiert und versucht danach zu leben.

Toni Kohwagner

Leitungsteam:

Monika Hutter	0160 94420442	Mail: monika.hutter@arcor.de
Regina Gaa	08031 599403	Mail: urban-gaa@t-online.de
Eugen Henrich	08035 8485	Mail: ehenrich@t-online.de

Redaktion Gemeindebrief:

Toni Kohwagner	08031 84394	Mail: Kohwagner.Rosenheim@arcor.de

Gemeindebrief Unterkirchen-gemeinschaft Christkönig Rosenheim

Advent 2022 — Ein gutes Bild

Fenster im „Raum der Stille" in der Pfarrkirche Unterwössen

Unsere Gottesdienste 2022 — Beginn: 18:30 Uhr

Datum	Sonntag	Gottesdienstart	Predigt Kümmerer
27.11.22	1. Adventssonntag	Wortgottesdienst	Monica Herrmann Gabi Philippczik
04.12.22	2. Adventssonntag	Wortgottesdienst	Reiner Slotawa Regine Weigand
22.05.22	3. Adventssonntag	Wortgottesdienst	Katharina Könen-Schäfer Burga Krinninger
29.05.22	4. Adventssonntag	Wortgottesdienst	Martina Kreidl Reinhard Werner
24.12.22	Heilige Nacht	Wortgottesdienst	Regina Georg Stefan Hutter
25.12.22	1. Weihnachtstag	Kein Gottesdienst der UK-Gemeinschaft	
01.01.23	Neujahr	Kein Gottesdienst der UK-Gemeinschaft	
08.01.23	Taufe des Herrn	Wortgottesdienst	Regina Georg
15.01.23	2. Sonntag im Jk	Eucharistie	Pfr. Sebastian Heindl
22.01.23	3. Sonntag im Jk	Wortgottesdienst	Birgit und Evi Rummer
29.01.23	4. Sonntag im Jk	Wortgottesdienst	Monica Herrmann Gabi Philippczik
05.02.23	5. Sonntag im Jk	Wortgottesdienst	Regine Weigand
12.02.23	6. Sonntag im Jk	Wortgottesdienst	Martina Kreidl Claudia Stura

Evtl. Änderungen finden Sie auf der Homepage der Unterkirchengemeinschaft

Gottesdienste im Advent und an Hl. Abend

Die Gottesdienste an den vier Adventssonntagen stehen unter dem Motto „Brücken“ - Sinnbild für das Überwinden von Hindernissen, „Brückenbauer“ verhelfen zur Versöhnung, zur Beziehung, zum Frieden, sind adventliche Menschen. Lesen Sie dazu auch die Texte auf der Homepage unter „Spirituelle Impulse“.

Der Wortgottesdienst am Hl. Abend beginnt um 22:30 Uhr, der Ort wird noch bekannt gegeben (Ansagen vor den Gottesdiensten bzw. auf der Homepage der Unterkirchengemeinschaft).

Toni Kohwagner

Homepage: www.unterkirchengemeinschaft.de

Weihnachtskollekte der Unterkirchen-Gemeinschaft

Das Unterkirchen-Team hat auf Vorschlag von Irene Meissner entschieden, die diesjährige Weihnachtskollekte für die Arbeit von zwei Schwestern der „Spirituellen Weggemeinschaft“ in Albanien zu spenden. Die Freude darüber bei den beiden Schwestern ist groß:

Liebe Schwestern und Brüder der Unterkirchengemeinschaft

Grüss Gott aus Albanien. Von Frau Irene Meissner haben wir erfahren, dass Sie alle in der Weihnachtszeit für uns und unsere Arbeit mit den Armen in Albanien sammeln werden. Wir sind damit freudig überrascht worden und danken Ihnen allen für diese Solidarität.

Ich habe auf Ihrer Homepage von Ihren Gottesdiensten gelesen und bin sicher so dann und wann geistig mit Ihnen verbunden und mit in Ihrer Feier. DANKE.

Und ich möchte noch sagen, dass wir wirklich jeden Cent brauchen können, um Not zu lindern. Sie helfen und geben viel Hoffnung und uns «Rückenwind» .Die EINE Welt zeigt sich auf wunderbare Weise durch Sie. DANKE.

Mit herzlichem schwesterlichem Gruss

Sr. Christina Färber

Irene berichtet von Ihrer ersten Begegnung mit diesem Projekt:
„Wir sind 2018 aufgrund von Kontakten mit den Johannitern nach Shkoder zu Sr. Christina gekommen. Unser erster Eindruck war katastrophal - nur Elend, alles grauslich... Bis wir das Klösterli entdeckt haben. Da war nun alles anders: gepflegt, sauber, ein kleines Paradies. Viele Leute sind angestanden und haben geduldig auf Hilfe gewartet. Wir waren überwältigt als wir im Haus miterleben konnten mit welcher Liebe, Hingabe und Energie die Schwestern und ihre Helfer in diesem Elendsviertel tätig waren.“

Sr. Christina und Sr. Michaela arbeiten im Rahmen eines Projekts von 'Caritas International' vor allem mit Kindern und Jugendlichen, um die Spirale der Gewalt – nicht zuletzt durch die immer noch wirksamen Gesetze der Blutrache verursacht – dauerhaft zu durchbrechen. Sie bieten in Ihrem kleinen „Klösterli“ aber auch eine medizinische Grundversorgung besonders für die Menschen, die sich eine Behandlung im öffentlichen Krankenhaus nicht leisten können. Sie bemühen sich, in den Gemeinden eine Grundstruktur einzurichten (z.B. Müllabfuhr, Straßenverzeichnisse etc.), betreiben einen Kindergarten und gehen mit den Jugendlichen auch sensible Themen an, wie z.B. Verheiratet werden (keine freie Partnerwahl), Blutrache.

Weitere Informationen zu der so wichtigen Friedens-Arbeit der beiden Schwestern finden Sie in der Datei, die mit dem Gemeindebrief versandt wird und unter diesem Link:

http://schwester-christina.de/index.php

Über den Förderverein ist auch die Ausstellung einer Spendenquittung möglich.

Toni Kohwagner